

MAGYAR
TUDOMÁNYOS AKADEMIA
ÁRA

Leiden, 4 Oktober 1915.

Witte Singel 84.

Lieber Freund,

Dein Brief vom 14 Sept. kam heute an; der hatte also eine mehr als 3 mal so lange Reise als meine letzte Karte.

Deine neue *zusiim*-hypothese scheint mir deswegen nicht akzeptabel (obgleich mir natürlich *zasm* = *ʿādah* in der Bedeutung von „Gehalt“ wohl bekannt ist), weil die grosse Majorität derjenigen Gelehrten, welche von *ʿazālī* usw. als *ʿulamī ar-zusiim* bezeichnet wurden, weder Amt noch Gehalt hatten. Mir bleibt es am wahrscheinlichsten, dass man unter dem Terminus die Pflager der formalen Wissenschaften, welche ohne weiteres keinen realen Wert haben, verstehen muss.

ʿAbd al-Karīm al-ʿġilānī hat manche Gedichte auf *ʿain* angefertigt; das von dem Banuflesch der Latīf al-mīn Betroffene muss wohl die grosse *ʿaḡīdah* sein, aus welcher Insān Kāmil I, Cap. 7 einige Verse zitiert sind. Es heisst dort *mām* =

Wich (nachdem in Prosa der Vergleich al-Hagg x
al-Ilam = Wasser x Schnee vorgetragen ist):

„Ich habe darauf hingedeutet in der Gasidah mit
Namen: al-Kawadir al-Gharibah ft 'n-mawā'id
al-'ainijjah, eine grosse Gasidah, von der ich
sagen darf, die Zeit habe niemals auf dem Aermel
der Realitäten eine Korte gewoben, die ihr gleich-
käme, und die Unigkeit gestalte nicht die ganz zu
begreifen wegen ihrer unerrückbaren Höhe; die
Hinweisung ist dort begriffen in meiner Versen:

وَاللَّحْقُ فِي الْوَحْدَانِ لَا كَلْفَ وَأَتَى الْمَلَأَ وَهَاجَ
und noch 3 Doppelverse.

Es freut mich besonders, dass die beiden jungen
Reisenden, auf dem Wege nach Stambul auch ge-
troffen haben. Schade, dass es zunächst bei einer
kurzen Zusammenkunft verbleiben musste. Inzwischen
bin ich für die meinem Schüler erwiesene Freund-
lichkeit recht dankbar.

Ich kenne nichts von der Jäckhschen Orientbücher-
rei. Vor einigen Jahren las ich in Stuttgart ein
paar Schriften Jäckhs, aus welchen ich das Ein-
druck erhielt, dass Jäckh ein reisefähiger

Politiker mit äusserst dürftigen Kenntnissen sehr
muss. Ich muss schon so vieles ungelassen lassen,
wovon die Kenntnisaufnahme mir nützlich wäre, dass
ich zunächst keine Neigung habe, mich mit Ver-
öffentlichungen unter Jäckhscher Flagge zu be-
schäftigen. Wenn Du mich versichern kannst, mein
Vorurteil sei auf diese Bücherei nicht anwend-
bar und ich werde aus der Lektüre Belehrung
entnehmen, so werde ich mich vielleicht bekehren.

Amédée ist von der vorgenommenen Publikation
seiner Hâfinijjah-Abhandlung verständigt und er
freut sich sehr darüber.

Von Kratchkovsky's habe ich in langer Zeit
nichts erfahren; ich stand aber von jeher mit K.
nicht in regelmässiger Korrespondenz.

Mit herzlichen Grüssen von Haus zu Haus

Dein getreuer

C. Smuckthurgovici
